



FINANZBERICHT 2025

Bericht des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2025

Ich habe das Amt des Schatzmeisters zum 01.01.2025 übernommen. Der Einstieg in diese Funktion war insbesondere in der Anfangsphase mit erhöhtem Aufwand verbunden, da zunächst grundlegende Strukturen überprüft und angepasst werden mussten.

Zu Beginn des Geschäftsjahres wurde die Buchhaltung und der Rechnungsworkflow neu organisiert. Die bisher Excel-basierte Buchführung wurde auf eine Vereinssoftware umgestellt und erfolgt seither als Einnahmen-Überschuss-Rechnung. Dadurch konnten Transparenz und Nachvollziehbarkeit deutlich verbessert sowie eine höhere Revisions- und Prüfungssicherheit erreicht werden. Die Bearbeitung ist damit teilweise aufwändiger, entspricht jedoch den maßgeblichen fachlichen und gesetzlichen Anforderungen. Einige der vorgesehenen Maßnahmen konnten im Laufe des Jahres nur teilweise umgesetzt werden, da sie nicht in allen Fällen die erforderliche Unterstützung des Präsidiums fanden.

Im Rahmen meiner Tätigkeit habe ich darauf hingewiesen, dass Ehrenamtszuschüsse an Vorstandsmitglieder ausschließlich unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben gewährt werden dürfen.

Der Berliner Schachverband e.V. wickelt seinen Zahlungsverkehr über die VR-Bank Altenburger Land eG (Skatbank) ab. Eine Kreditkarte ist nicht vorhanden; eine Debitkarte wird nur in begründeten Ausnahmefällen für Barauszahlungen verwendet. Die Zuständigkeit für den Zahlungsverkehr wurde im Laufe des Jahres zentral beim Schatzmeister zusammengeführt.

1. Überblick

Die Finanzlage des Geschäftsjahres 2025 ist insgesamt solide und transparent. Die Verwaltungs- und Gremienkosten lagen im erwarteten Rahmen. Die wesentlichen Finanzbewegungen ergeben sich – typisch für einen Verband – aus Mitgliedsbeiträgen, Personalaufwendungen, Zahlungen an Dachverbände sowie dem Spiel- und Turnierbetrieb.



Gesamtergebnis 2025: -21.298,05 €

2. Einnahmen

Die Mitgliedsbeiträge bildeten mit einem Bruttovolumen von 83.996,63 € die wichtigste Einnahmequelle. Nach Korrektur von Doppelzahlungen aus dem Vorjahr ergibt sich ein im Geschäftsjahr 2025 relevanter Nettozufluss von 80.461,00 €.

Zusätzlich wurden Einnahmen aus Ordnungsmaßnahmen in Höhe von 3.235,00 € erzielt.

3. Spenden und Sponsoring

Im Bereich Spenden und Sponsoring wurden insgesamt 13.242,00 € vereinnahmt. Diese setzen sich zusammen aus Spenden von Dr. Matthias Kribben (2.000,00 € sowie weitere 300,00 €), AVM / FRITZ! (500,00 €), Lotus Chess (600,00 €), Frank Bordihn/Schatzmeister (300,00 €), einer anonymen Spende (7,00 €) sowie Lothar und Annette Rinke (35,00 €).

Hinzu kamen Sponsoringmittel von WR Chess für die FIDE Rapid & Blitz Team Championships in Höhe von 9.500,00 €.

Aus dem Bankwesen ergab sich ein positiver Saldo von 145,93 €.

4. Ausgaben und Einordnung

Die größten Ausgaben entfielen auf den Personalbereich (-25.724,01 €) sowie auf die Dachverbände (-10.393,80 €). Weitere wesentliche Kosten entstanden im Spiel- und Turnierbetrieb, insbesondere im allgemeinen Spielbetrieb, im Jugendbereich und bei überregionalen Meisterschaften.

Das Geschäftsjahr war zudem durch mehrere Sonderaufwendungen im Turnierbereich geprägt, die in dieser Form künftig nicht regelmäßig zu erwarten sind. Hierzu zählen insbesondere die FIDE Rapid & Blitz Team WM 2025 in London, GM-/IM-Turniere sowie die Schach960-Europameisterschaft.



Diese Sondereffekte führten zu zusätzlichen Belastungen, konnten jedoch teilweise durch gezieltes Sponsoring abgedeckt werden

5. Rücklagen

Die Rücklagen wurden vollständig auf ein Tagesgeldkonto übertragen, um Zinserträge zu generieren. Die Zinserträge beliefen sich im Jahr 2025 auf 234,21 €.

Die geplante Rücklagenentnahme in Höhe von 9.000,00 € wurde nicht vollständig ausgeschöpft. Tatsächlich wurden 5.327,56 € entnommen, sodass die Rücklage zum Jahresende 32.672,44 € beträgt. Die Inanspruchnahme blieb somit deutlich unter dem Planansatz.

6. Fazit

Das Geschäftsjahr 2025 war geprägt von Umstellungen und Konsolidierung. Es ist gelungen, die Buchhaltung strukturell neu aufzustellen, die Transparenz zu erhöhen und zentrale Abläufe weiterzuentwickeln. Gleichzeitig haben einmalige Sonderaufwendungen das Ergebnis belastet, ohne die finanzielle Stabilität des Verbandes grundlegend zu gefährden.

Insgesamt verfügt der Berliner Schachverband e.V. über eine solide finanzielle Grundlage. Die eingeleiteten Maßnahmen schaffen eine verlässliche Basis für die kommenden Jahre. Ziel bleibt es, die begonnenen Strukturen weiter zu festigen, Kostenentwicklungen konsequent zu steuern und den Haushalt nachhaltig auszugleichen.

7. Dank

Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedsvereinen und Mitgliedern des Berliner Schachverbandes, die durch verlässliche Mitarbeit, fristgerechte Meldungen, pünktliche Beitragszahlungen sowie eine konstruktive und respektvolle Zusammenarbeit die Arbeit der Verwaltung und Buchführung wesentlich unterstützt haben.



Die Zusammenarbeit mit dem Präsidium und den Referenten war größtenteils respektvoll, konstruktiv und zielgerichtet. Dafür gebührt allen Beteiligten mein Dank. Auch wenn es im Präsidium eine Ausnahme gab, bleibt der insgesamt positive Eindruck hiervon unberührt.

8. Schlusswort

Gleichwohl habe ich mich entschieden, für das Amt nicht erneut zu kandidieren. Hintergrund ist, dass ich die Voraussetzungen für eine weiterhin dauerhaft konstruktive Zusammenarbeit im Präsidium für mich nicht mehr in ausreichendem Maße gegeben sehe.

Diese Entscheidung fällt mir nicht leicht. Die inhaltliche Arbeit sowie insbesondere die Zusammenarbeit mit den Vereinen haben mir große Freude bereitet. Die beschriebenen Umstände kann und möchte ich jedoch nicht dauerhaft fortführen.



9. Inventar

Wir haben eine Inventarisierung durchgeführt, wofür ich mich sehr bei Ralf Ettel für seinen unermüdlichen Einsatz bedanke.

Kategorie	Anzahl	Bemerkung
Holzbrett DSB-konform	32	mit Filz
Holzbrett DSB-konform	42	
Holzbrett andere Maße	21	ohne Koordinaten
Holzbrett andere Maße	26	Spende Netflix-Produktion
Kunststoff Rollplane	16	Turniergeeignet
Summe Bretter	137	
Holzfigurensätze	104	Turniergeeignet
Kunststofffiguren gewichtet	51	Turniergeeignet, Andreas-Gymnasium
Summe Figuren	155	
DGT 2010	155	
DGT 3000	9	
DGT 3001	1	Defekt
DGT 2010 (weitere)	20	
Analog, Rolland	13	Blau
Analog, Rolland	16	
Analog, BHB	10	
Analog, Jerger/Blitz	10	
Silver Chess Timer	61	im Andreas-Gymnasium



Summe Uhren 200

10. Jahresabschluss

Allgemeine Verwaltung

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Bürobedarf/Sachkosten	-136,97	0,00
Druckkosten	-248,10	10,00
Homepage	-1.434,45	0,00
EDV-Cloud (IONOS)	-7,70	0,00
EDV-Systeme	-361,19	0,00
Miete Geschäftsstelle	-1.958,28	0,00
Telefon	-63,26	0,00
Versicherungen	-48,00	0,00
Gesamt	-4.257,95	10,00
Saldo	-4.247,95	

Ausschüsse

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Jugendausschuss	-256,00	0,00
Spielausschuss	-464,60	0,00
Gesamt/Saldo	-720,60	0,00



Aus- und Fortbildung

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Fortbildung	-4.774,15	1.865,00
Gesamt	-4.774,15	1.865,00
Saldo	-2.909,15	

Dachverbände

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Aufwendungen DSB	-34.328,01	0,00
Aufwendungen LSB	-10.244,59	0,00
Zuwendungen LSB	0,00	34.178,80
Gesamt	-44.572,60	34.178,80
Saldo	-10.393,80	

Bankwesen

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Monatsabschluss	-58,00	0,00
Debitkarte	-5,00	0,00
Fehlbuchungen	-232,30	232,30
Körperschaftssteuer	-23,95	0,00
Solidaritätszuschlag	-1,32	0,00
Zinsen	0,00	234,21
Gesamt	-320,57	466,50
Saldo		145,93



Leistungssport

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Kadertraining	-4.366,93	0,00
Jugendförderung	-90,00	0,00
Gesamt/Saldo	-4.456,93	0,00

Personal

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Altersversorgung	-2.544,00	0,00
Krankenkasse	-8.408,52	0,00
Gutschrift Krankenkasse	0,00	326,31
Löhne	-15.097,80	0,00
Gesamt	-26.050,32	326,31
Saldo	-25.724,01	

Präsidium

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Schach im Gefängnis	-346,88	0,00
Verbandstag	-652,76	0,00
Hauptausschuss DSB	-136,00	0,00
Gesamt/Saldo	-1.135,64	0,00



Mitgliedsbeiträge

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Beiträge	-3.535,63	83.996,63
Gesamt	-3.535,63	83.996,63
Saldo		80.461,00

Ordnungsmaßnahmen

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Ordnungsmaßnahmen	-25,00	3.235,00
Gesamt	-25,00	3.235,00
Saldo		3.210,00

Reiseaufwendungen

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Reisekosten	-1.535,30	0,00
Reisen Zweckbetrieb	-253,58	0,00
Gesamt/Saldo	-1.788,88	0,00

Referat Schachmaterial

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Schachmaterial	-69,00	35,00
Gesamt	-69,00	35,00
Saldo	-34,00	



Spenden & Sponsoring

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Spenden >250€	0,00	3.700,00
Spenden <250€	0,00	42,00
Sponsoring	0,00	9.500,00
Gesamt/Saldo	0,00	13.242,00

Steuerwesen

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Gutschriften Finanzamt	0,00	55,46
Steuerberater	-985,32	0,00
Gesamt	-985,32	55,46
Saldo	-929,86	

Werbungskosten

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Werbungskosten	-1.894,69	0,00
Gesamt/Saldo	-1.894,69	0,00



Wirtschaftlich

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Rabatte	0,00	72,58
Essenseinkauf	-75,28	0,00
Vermietung	0,00	58,00
Gesamt	-75,28	130,58
Saldo		55,30

Zuschüsse

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Zuschüsse Vereine	-4.420,01	0,00
Gesamt/Saldo	-4.420,01	0,00

Turnierkosten allgemein

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Turnierkosten	-1.661,39	0,00
Gesamt/Saldo	-1.661,39	0,00



Sonderposten Turnierbetrieb

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
WM London	-12.114,64	0,00
GM/IM Turniere	-9.286,33	0,00
Schach960	-3.347,31	1.610,00
Gesamt	-24.748,28	1.610,00
Saldo	-23.138,28	

Spielbetrieb allgemein

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
BEM	-12.180,85	4.925,00
BMM	-530,00	0,00
BPMM	-694,82	0,00
DFM	-403,39	0,00
DPM	-540,00	0,00
Schach 960	-2.000,00	0,00
DVM	-614,32	0,00
LL	-1.603,06	0,00
NDBEM	-184,60	0,00
NDBMM	-225,00	0,00
Oberliga Ost	0,00	480,00
DBEM	-105,00	0,00
BSEM	-1.163,73	0,00



BPEM	-856,50	0,00
BBMM	-1.102,49	0,00
Gesamt	-22.303,10	5.405,00
Saldo	-16.898,10	

Spielbetrieb Frauen

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
DFEM	-1.460,38	0,00
DFLMM	-348,07	0,00
DFMM	-1.237,38	0,00
FLL	-50,00	0,00
Gesamt/Saldo	-3.095,83	0,00

Spielbetrieb Jugend

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
BJBM	-100,00	342,00
BJEM	-6.666,59	5.948,00
BJMM	-1.818,43	350,00
BJSEM	-49,90	212,63
DLM	-4.303,30	1.580,00
DVM	-614,32	0,00
HTMT	-1.355,00	0,00
Gesamt	-14.907,54	8.432,63
Saldo	-6.474,91	



Breitensport

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
Breitenschach	-275,00	0,00
Karlshorst	-345,00	0,00
Gesamt/Saldo	-620,00	0,00

DJEM

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
DJEM	-58.706,17	52.940,49
Gesamt	-58.706,17	52.940,49
Saldo	-5.765,68	

Senioren

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
DSenMMLV	-2.000,00	0,00
OBSenEM	-4.379,03	4.225,00
Gesamt	-6.379,03	4.225,00
Saldo	-2.154,03	

Sonstige

Position	Ausgaben (€)	Einnahmen (€)
DHM	-400,00	0,00
NT	-1.102,97	0,00
Gesamt/Saldo	-1.502,97	0,00

Bericht der Rechnungsprüfer über die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2025 beim Berliner Schachverband (BSV)

Die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2025 fand am 18.03.2026 in der Zeit von ca. 17:20 Uhr bis ca. 20:30 Uhr in den Räumen der Geschäftsstelle des BSV in der Lehrter Straße 59 in 10557 Berlin statt.

Als Rechnungsprüfer waren Martin Hamann (SK CAISSA Hermsdorf-Frohnau) und Sascha Sarre (TSV Mariendorf 1897) sowie für den BSV Frank Bordihn (Schatzmeister) und Bettina Bensch (Leitung der Geschäftsstelle) anwesend.

Zur Durchführung der Kassenprüfung wurden den 2 Rechnungsprüfern neben einer sehr ausführlichen (vom Schatzmeister) erstellten Papierunterlage (u.a. mit diversen Aktenvermerken des Schatzmeisters, der geplanten Finanzbroschüre für den Verbandstag 2026, der Finanz- und Sachkontensaldenliste aus der Software „MTH Vereinsprofi“ für das Prüffjahr 2025 sowie dem Finanz- und Sachkontenjournal aus der Software „MTH Vereinsprofi“ für das Prüffjahr 2025) auch die Papierordner mit den Kontoauszügen und den Buchungsbelegen für das Prüffjahr 2025 zur Verfügung gestellt. Ferner zeigte der Schatzmeister auch den 2 Rechnungsprüfern die seit 2025 neu eingeführte Software „MTH Vereinsprofi“ und die dort vorhandenen digitalisierten Unterlagen und Funktionen der Software. Darüber hinaus standen sowohl der Schatzmeister als auch Bettina Bensch für Rückfragen und Erläuterungen während der gesamten Kassenprüfung zur Verfügung.

Im Ergebnis der Kassenprüfung kann grundsätzlich durch die Rechnungsprüfer eine ordnungsgemäße Kassen-, Buch- und Rechnungsführung bescheinigt werden.

Im Detail gab es aber einige Dinge, die den Rechnungsprüfern aufgefallen sind:

- Während der Kassenprüfung ist aufgefallen, dass im Bereich der Finanzkonten Saldenliste beim Finanzkonto „100 Kontokorrent“ (Software „MTH Vereinsprofi“) der aktuelle Wert (zum 31.12.2025) nicht mit dem Wert des Kontoauszuges der Skatbank übereinstimmte. Diese Differenz konnte zum Teil während der Kassenprüfung selbst erklärt und korrigiert werden (der Schatzmeister hatte falsch einige Zahlungen aus 2026 im Rahmen von Abgrenzungsbuchungen dem Jahr 2025 zugeordnet) . Die restliche offene Differenz konnte zwar am 18.03.2026 nicht mehr geklärt werden, aber der Fehler wurde in der Zwischenzeit vom Schatzmeister gefunden (laut E-Mail vom 24.03.2026 war es ein Vorzeichenfehler bei einer Buchung) . Für die Zukunft sollte darauf geachtet werden, dass im Rahmen der Gewinn- und Verlustrechnung die Zahlungen immer dem Jahr zugeordnet werden, in dem sie auch tatsächlich geleistet wurden.
- Im Bereich der Jugend sind einige unzureichende/ungenau Zuordnungen von Einnahmen und Ausgaben zu den Turnieren/Veranstaltungen durch den Turnierleiter der Jugendturniere aufgefallen, so dass der falsche Eindruck entstehen könnte, dass manche Turniere/Veranstaltungen einen deutlichen Überschuss bzw. deutlichen Fehlbedarf darstellen (Beispiele: fehlerhafte Zuordnung von Schiedsrichterkosten nur zu einem Turnier statt Aufteilung der Schiedsrichtereinsätze und damit

der Kosten auf die einzelnen Turniere / fehlerhafte Zuordnung von Startgeldern nur zu einem Turnier statt Aufteilung der Startgelder und damit der Einnahmen auf die einzelnen Turniere) . Hier sollte in der Zukunft besser darauf geachtet werden, dass dem Schatzmeister auch Abrechnungsunterlagen mit einer genauen Kostenaufteilung eingereicht werden, damit dann beim Bezahlen und Buchen diese Einnahmen und Ausgaben auch korrekt den einzelnen Turnieren/Veranstaltungen zugeordnet werden können, was zu einer höheren Transparenz und Aussagekraft führen würde.

Wir empfehlen abschließend dem Verbandstag 2026, den Vorstand vollständig für das Geschäftsjahr 2025 zu entlasten.

gezeichnet

Sascha Sarre

gezeichnet

Martin Hamann